

Ziel der Tagung

Wir heißen Sie herzlich auf der diesjährigen Nordkrim 2019 in Hannover willkommen! Traditionell bietet die Tagung des Norddeutschen Kriminologischen Gesprächskreises alljährlich die Gelegenheit, kriminologische Forschungsvorhaben und -ergebnisse vorzustellen. Beiträge von NachwuchswissenschaftlerInnen nehmen einen besonderen Stellenwert ein.

Eine Teilnahmegebühr fällt nicht an.

In der Mittagspause haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, den kostengünstigen Mittagstisch eines nahegelegenen Restaurants zu nutzen.

Am 30.08.2019 wird um 18:00 Uhr ein gemeinsames Abendessen im Restaurant „Reimanns Eck“ angeboten.

Die Kosten für die Verpflegung sind jeweils von den Teilnehmenden zu tragen.

Tagungsleitung

PD Dr. Florian Rehbein
Kriminologisches Forschungsinstitut
Niedersachsen
0511/34836-72
Florian.rehbein@kfn.de

Dr. Anna Isenhardt
Kriminologisches Forschungsinstitut
Niedersachsen
0511/34836-30
Anna.Isenhardt@kfn.de

Tagungsort

Kriminologischen Forschungsinstitut
Niedersachsen (KFN)
Lützerodestraße 9
30161 Hannover



KRIMINOLOGISCHES
FORSCHUNGSINSTITUT
NIEDERSACHSEN E.V.

Nordkrim 2019

30./31.08.2019



KRIMINOLOGISCHES
FORSCHUNGSINSTITUT
NIEDERSACHSEN E.V.

Programm 30.08.2019

09:30- 10:00 Uhr Ankunft der Teilnehmenden

10:00 Uhr Tagungsbeginn

Eröffnung der Nordkrim 2019
Begrüßung der Teilnehmenden

10:15 Uhr Session 1

Marcel Guéridon, Kriminologischer Dienst im
Bildungsinstitut des niedersächsischen
Justizvollzuges
*„Hierarchische Datenstrukturen in der
Strafvollzugsforschung - Ein methodisches
Abenteuer zwischen deskriptivem Durchschnitt und
metaphorischen Superpopulationen“*

Florian Meier, Universität Greifswald
*„Auswirkungen praktischer Definitions- und
Selektionsprozesse bei der Erfassung politisch
motivierter Gewaltdelinquenz“*

11:15 Uhr Kaffeepause

11:45 Uhr Session 2

Merten Neumann, KFN
*„Evaluation der Forensischen Institutsambulanzen
in Niedersachsen“*

Nele Lagler, Universität Greifswald
*„Der Schutz der sexuellen Selbstbestimmung im
Strafrecht: Auswirkungen der Reform des § 177 StGB
aus kriminologischer Perspektive“*

12:45 Uhr Mittagessen

14:15 Uhr Session 3

Carolin Neubert, KFN
„Gewalt in Paarbeziehungen: eine Fallvorstellung“

Laura Beckmann, KFN
*„Risikofaktoren aggressiven Verhaltens gegenüber
Eltern, Lehrkräften und Peers im Jugendalter – Eine
sozial-ökologische Perspektive“*

Victoria Rieckhoff, Universität Greifswald
*„Die präventive Bedeutung des sozialen Umfelds
nach der Entlassung aus dem Jugendstrafvollzug“*

15:45 Uhr Kaffeepause

16:15 Uhr Session 4

Benjamin Coomann, Moritz Quel, Bergische
Universität Wuppertal
*„Zentralisierung oder Dezentralisierung? Umgang
mit offenen Szenen im Bahnhofsviertel“*

Arne Dreißigacker, Bennet von Skarczinski, KFN
*„Unternehmen als Ziel von Cyberangriffen. Erste
Ergebnisse einer Unternehmensbefragung“*

18:00 Uhr Gemeinsames Abendessen im Restaurant „Reimanns Eck“

Programm 31.08.2019

10:00 Uhr Session 5

Nicla Kaufner, KFN
*„Menschenfeindlichkeit in Deutschland: Eine
empirische Überprüfung gesellschaftlicher
Einflussfaktoren auf menschenfeindliche
Einstellungen in Deutschland“*

Sergio Masbernat, Universität Hamburg
*„Forschung zur Angst vor Kriminalität. Eine
Infometrische Perspektive.“*

11:00 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr Session 6

Bettina Zietlow, KFN
*„Rocker: Organisierte Kriminalität oder männliche
Subkultur?“*

Ursula Dreifke, KFN
„Die Rolle der Frau in der italienischen Mafia“

Laurin Schwemer, Kriminologische Forschungsstelle
Landeskriminalamt Hamburg
*„Werteorientierungen, Normen und Kriminalität in
der Gesellschaft – In vergleichender Perspektive auf
Finnland und Irland“*

13:00 Uhr Verabschiedung